

Road Fence T1

Mobiles Schutzsystem für Fußgänger



Abbildung ähnlich

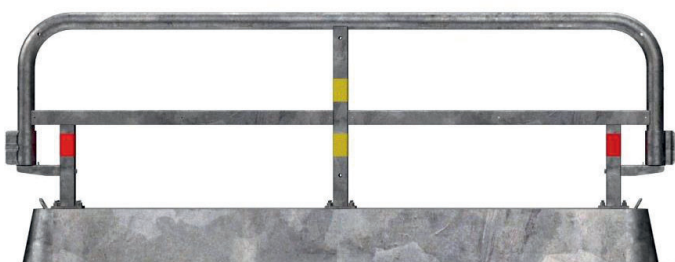
Mobiles System zum Schutz von Fußgängerbereichen in Baumaßnahmen. Erfolgreich geprüft gemäß EN-1317, erfüllt Aufhaltestufe T1.

In Baustellenbereichen ist der Schutz von Fußgängern immens wichtig. Hier kommt unser mobiles System zur Verkehrsraumtrennung zum Einsatz.

Road Fence T1 ist eine, gemäß DIN EN 1317, erfolgreich geprüfte Schutzeinrichtung aus Stahl und Beton, die mit modularen Einzelelementen schnell und effektiv zum Fußgängerschutz eingesetzt wird. Das Besondere an Road Fence T1 ist, dass das System nicht aus beliebig zusammen montierten, teilgeprüften Einzelkomponenten besteht, sondern mit dem Handlauf als eine Einheit erfolgreich getestet wurde. Es erfüllt als mobile Verkehrsraumtrennung für Fußgänger die Aufhaltestufe T1.

Mit Road Fence T1 wird in Baustellen der Fußgängerbereich zuverlässig baulich und optisch von der Fahrbahn getrennt. Ein bereits mit dem System geprüfter, hoher und stabiler Handlauf schützt Fußgänger und Radfahrer vor dem Verkehr. Zudem verhindert Road Fence T1 das ungewünschte und oft für alle Beteiligten recht gefährliche Eindringen in den Baustellenbereich.

Für eine universelle Anwendung, besonders im innerstädtischen Bereich, verfügen die Einzelelemente über eine Länge 2,85 m. Sie werden einfach und sicher, durch das innovative und zum Patent angemeldete Stecksystem, miteinander verbunden – bleiben aber im großen Winkel drehbar, um dem Straßenverlauf ideal zu folgen.



Das Einzelelement hat eine Länge von 2,85 m und eine Höhe von 1,10 m (Oberkante Handlauf).

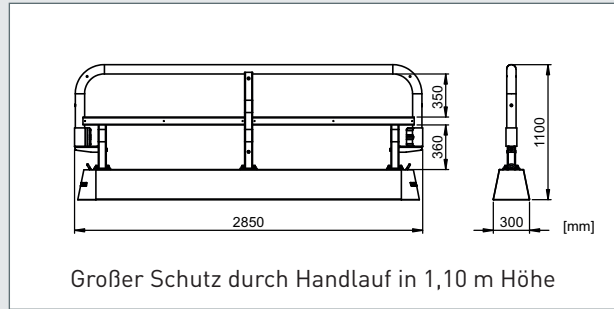
Der innovative Verbinder erlaubt eine Aufstellung der Elemente im Winkel von bis zu 105° in der horizontalen Ebene und bis zu 6° in der vertikalen Ebene. So kann der Fußgängerschutz auch in Verschnenkungen aufgestellt und Bodenebenen ausgeglichen werden.

Road Fence T1: Mobiles Schutzsystem für Fußgänger

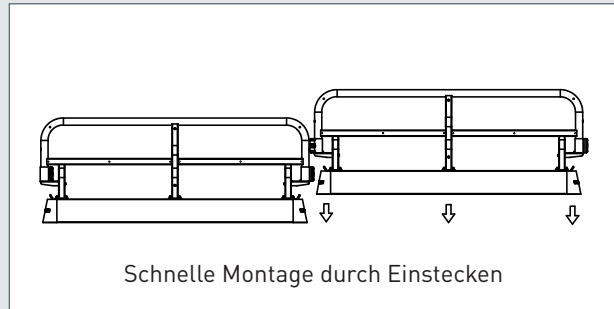
Roadfence T1 kann im innerstädtischen Bereichen an beliebigen Stellen zur sicheren Abtrennung von Fuß- und Radwegen in Baumaßnahmen eingesetzt werden. Aufgrund seiner Prüfung mit einem Handlauf stellt das oftmalige Übersteigen und Eindringen von Unbefugten in den Verkehrs- oder Baustellenbereich zukünftig kein Problem mehr dar.

Die Konzeption des Systems ermöglicht eine schnelle und einfache Montage mit kraftschlüssig untereinander verbundenen Elementen, die ohne zusätzliche Bauteile auch Radien und Unebenheiten ausgleichen können. Mit seiner schmalen Baubreite schafft Roadfence T1 Platz für Fußgänger und Radfahrer in Baustellenbereichen.

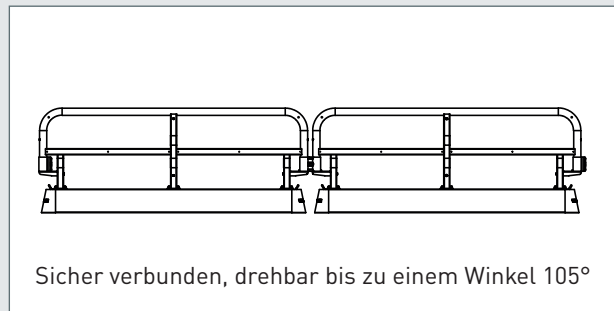
Technische Daten	
Aufhaltestufe	T1 (geprüft mit 80 km/h)
Wirkungsbereich	W6
ASI-Wert	A
Baubreite	0,30 m
Höhe	1,10 m
Elementlänge	2,85 m
Mindestaufstelllänge	72 m
Bodenverankerung	nein
Gewicht pro Element	435 kg



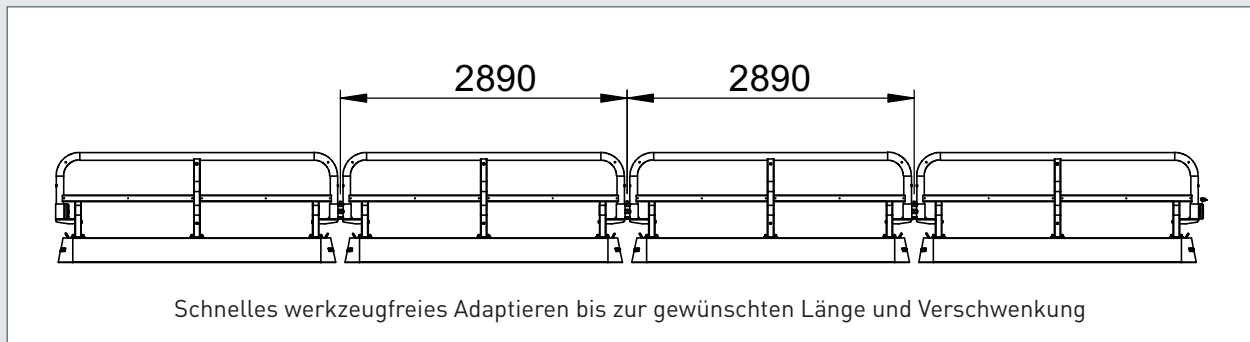
Großer Schutz durch Handlauf in 1,10 m Höhe



Schnelle Montage durch Einstecken



Sicher verbunden, drehbar bis zu einem Winkel 105°



Schnelles werkzeugfreies Adaptieren bis zur gewünschten Länge und Verschwenkung